

Palästina-Nakba-Tag 2025

Veranstaltung am Sa. 10. Mai 2025 14:00 – 18:00 Uhr
auf dem Kronprinzplatz, Stuttgart-Mitte

Im „demokratischen“ Deutschland, wo Genozide schweigend hingenommen werden, ist der Protest gegen die seit 77 Jahren andauernde Nakba im gesamten historischen Palästina wichtiger denn je.



Jedes Jahr erinnern die Palästinenser:innen an ihre Vertreibung und die Zerstörung ihrer Städte und Dörfer, die mit der Staatsgründung Israels verbunden ist.

Die aktuelle genozidale Vernichtung und Zerstörung in Gaza droht eine Vorstufe für die Vertreibung aller Palästinenser:innen aus ihrem historischen Land zu werden. In Gaza, in der Westbank, in Jerusalem und auch im Negev werden die Palästinenser:innen derzeit mit der ethnischen Säuberung bedroht.

Programm: Musik: Mohammad Habbach, Al-Ashiqin Musikgruppe, Schweden – Kazem Jabalee mit arabischer Flöte und Dudelsack, Schweden – Maher Alauwaj mit arabischer Oud – Tadamoun Streichquartett, Stuttgart – Toba Borke, Freestyle Rap

Wir zeigen die Ausstellung „Die Nakba, Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948“ und Fotos von Palästina vor 1948.

Redebeiträge:

Prof. em. Dr. Fanny-Michaela Reisin, Mitbegründerin der Jüdischen Stimme – Prof. Helga Baumgarten, Birzeit-Universität, Palästina – Annette Groth, ehemalige Bundestagsabgeordnete – weitere Palästinenser:innen sowie Vertreter:innen antikolonialer und antirassistischer Organisationen

Schirmfrau: Prof. em. Dr. Fanny-Michaela-Reisin, ehem. Präsidentin der Internationalen Liga für Menschenrechte

Veranstalter: Palästinakomitee Stuttgart e.V.

Unterstützt von: OTKM (Offenes Treffen gegen Krieg und Militarisierung),
BRIKS (Bündnis gegen Rassismus und imperialistische Kriege
Stuttgart)

